



HESSISCHER LANDTAG

Änderungsantrag

11.01.2023
HHA

Fraktion der Freien Demokraten

zu dem Gesetzentwurf der Landesregierung für ein Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Hessen für die Haushaltsjahre 2023 und 2024 (Haushaltsgesetz 2023/2024) in der Fassung der Beschlussempfehlung und des Berichts des Haushaltsausschusses

Drucksache 20/9640 zu Drucksache 20/9251

Inhalt des Antrags: **Ersatzhochschulfinanzierung - Schaffung einer neuen Finanzierung für Studierende staatlich anerkannter Hochschulen**

Einzelplan **15** **Hessisches Ministerium für Wissenschaft und Kunst**

Der Landtag wolle beschließen:

Zu Kapitel 15 02 Bezeichnung Förderung der Wissenschaft und Forschung
Produktnummer 009 Bezeichnung Nichtstaatliche Hochschulen und Berufsakademien

Veränderungen in Euro		2023		
		von	um	auf
Produktenerfolgsplan				
Nr.	Bezeichnung			
7	Summe Erträge	0		
14	Summe Aufwendungen	8.216.000		8.216.000

Liquidität				
Einnahmen		0		
Ausgaben		8.216.000	1.500.000	9.716.000

Veränderungen in Euro		2024		
		von	um	auf
Produktterfolgsplan				
Nr.	Bezeichnung			
7	Summe Erträge	0		
14	Summe Aufwendungen	8.216.000		8.216.000
Liquidität				
	Einnahmen	0		
	Ausgaben	8.216.000		8.216.000

Weitere Änderungsbedarfe (Verpflichtungsermächtigungen, Stellen, Kennzahlen etc.)

Inhaltliche Erläuterung/Begründung des Änderungsantrags

Staatlich anerkannte Hochschulen nehmen, wie Ersatzschulen, einen wichtigen Platz im Bildungskanon ein. Sie bieten eine qualitativ hochwertige und vielfältige Ergänzung zu den staatlichen Hochschulen. Für viele potenzielle Studierende sind sie aber nicht erschwinglich, ein Gang zu privaten Geldgebern ist dann ausgeschlossen. Anders als bei Ersatzschulen, die in den Genuss einer Regelfinanzierung kommen. Die bereitgestellten Mittel sollen zur Erstellung eines Konzepts dienen, um auch für staatlich anerkannte Hochschulen eine ähnliche Finanzierung zu ermöglichen.

Wiesbaden, 11.01.2023

Für die Fraktion
der Freien Demokraten
Der Fraktionsvorsitzende:

René Rock